

s'Blättli Ettenheimer Amtsblatt
Redaktionelle Beiträge an: amtsblatt@ettenheimer-stadtanzeiger.de

Stadtverwaltung:
Rathaus, Rohanstraße 16, Tel. 0 78 22 / 432-0
Fax 432-999, Internet: www.ettenheim.de
E-Mail: stadtverwaltung@ettenheim.de
Montag-Freitag 8.15-12.00 Uhr
Montagnachmittag 14.00-16.00 Uhr
Mittwoch 8.15-13.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr
Freitag 14.00-17.00 Uhr (nur Bürgerbüro)

Ortsverwaltungen:
ALTDORF – Orschweier Straße 8
Tel. 0 78 22 / 13 31 – Fax 8 67 93 90
Di.-Fr. 8.15-12.00 Uhr, Mi. 15.00-18.00 Uhr
Sprechstunde Ortsvorsteher:
Mi. 16-18 Uhr und Fr. 9-12 Uhr und n. Vereinb.
E-Mail: ovaltdorf@ettenheim.de

ETTENHEIMMÜNSTER – Müstertalstraße 13, Tel. 0 78 22 / 22 61
Montag 8.30-11.30 Uhr, Mittwoch 8.30-11.30 Uhr
Sprechstunde Ortsvorsteherin: Mo. 9-11 Uhr oder n. Vereinb.
E-Mail: gvettenheimmuenster@ettenheim.de

MÜNCHWEIER – Kirchberg 3, Tel. 0 78 22 / 22 06
Fax 89 50 99, E-Mail: ovmuenchweiler@ettenheim.de
Internet: www.muenchweiler.de
Rathaus: Mo. 8-11, Di. 8-12, Mi. 14-18, Fr. 8-11 Uhr
Sprechstunde Ortsvorsteherin:
Dienstag 9-11, Mittwoch 17-19 Uhr oder nach Vereinbarung

WALLBURG – Oberdorfstraße 6, Tel. 0 78 22 / 22 02
Dienstag 8.30-11.30 Uhr, Donnerstag 8.30-11.30 Uhr
Sprechstunde Ortsvorsteher: Mo. 17.30-19.30 Uhr oder n. Vereinb.
E-Mail: ovwallburg@ettenheim.de



BEKANNTMACHUNG DER STADT ETTENHEIM

Rathaus und Ortsverwaltungen geschlossen
Die Dienststellen der Stadtverwaltung Ettenheim und der Ortsteile sind am Rosenmontag und am Faschnachtsdienstag ganztags geschlossen.

Wegebauarbeiten im Gewinn Supertren
Seit Montag, den 5. Februar werden in einem Teilbereich des Gewinn Supertren auf die Dauer von 3 bis 4 Tagen Wegebauarbeiten ausgeführt. Der befestigte Wegabschnitt verläuft parallel zum Marbach und den westlich angrenzenden landwirtschaftlichen Grundstücken. In einem 130 m langen Wegabschnitt ab der Freiburger Straße sind zahlreiche Vertiefungen vorhanden, die mit dieser Maßnahme beseitigt werden sollen. Den Auftrag dazu hat die Firma Trenkle aus Kippenheim erhalten. Während der Bauausführung kommt es zu Beeinträchtigungen und Behinderungen in der Wegebenutzung. Angrenzer und Verkehrsteilnehmer werden um Beachtung gebeten.

Messungen der LUBW in Ettenheim
Im Rahmen einer breit angelegten Untersuchung misst die Landesanstalt für Umwelt in Karlsruhe auch in Ettenheim Stickstoffdioxid. Einer der Messpunkte befindet sich in der Kirchstraße in Ettenheim an einer Straßenlaterne. Die Messungen werden mit Passivsammlern für die Dauer eines Jahres durchgeführt. Nach Abschluss der Messungen werden die Ergebnisse von der LUBW zur Verfügung gestellt. Messergebnisse können grundsätzlich auf der Homepage der LUBW abgerufen werden (<https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de>). Die Messungen im Oberheingebiet werden im Rahmen des Regionalprogrammes der Europäischen Union zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit - INTEREG V von 2018 bis 2020 durchgeführt. Mit dem Projekt „Atmo-Vision - Strategie für eine bessere Luft am Oberrhein“ soll die Luftbelastung im Oberheingebiet verbessert werden. Im Rahmen des Programms werden Messungen an unterschiedlichen Standorten des gesamten Oberheingebiets durchgeführt.

Sammelstellen für Altbatterien an städt. Einrichtungen werden nicht mehr betrieben
Die Sammelstellen für Altbatterien an den städtischen Einrichtungen August-Ruf-Bildungszentrum Ettenheim, Vereinshaus Wallburg, Grundschule Münchweiler, Grundschule Ettenheimmünster, Grundschule Altdorf und Rathaus Altdorf werden seit Beginn dieses Jahres nicht mehr weiter betrieben. Deshalb nimmt die Stadt Ettenheim seit dem 01.01.2018 keine Altbatterien für die Entsorgung mehr an. Altbatterien können bei den Händlern oder bei der Problemüllsammmlung für die weitere Entsorgung abgegeben werden. Informationen zur Entsorgung von Batterien können beim Landratsamt Ortenaukreis Abfallwirtschaft Tel. 0781 / 805-9600 oder abfallwirtschaft@ortenaukreis.de erfragt werden. Wir bitten um Verständnis.

Die Ortenauer Energieagentur informiert: Dem Schimmel auf der Spur
Die Energieberatung der Verbraucherzentrale und die Ortenauer Energieagentur geben Tipps zur Vermeidung von Schimmelbefall. Offenbar, 12.01.2018 - Schimmel im Haus ist nicht nur ein optisches Problem, sondern kann auch die Gesundheit der Bewohner gefährden. Besonders im Winter ist Vorsorge nötig, damit sich die lästigen Pilze nicht einnisten. Christian Franke, Energieexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Ortenauer Energieagentur, beantwortet drei häufige Fragen zum Thema Schimmel:
Was sind Ursachen für Schimmel?
Christian Franke: Schimmel entsteht häufig, wenn sich an Wänden Tauwasser bildet. Das passiert zum Beispiel, wenn feuchte Raumluft an kalten Oberflächen abkühlt. Am besten lässt sich dies an einer kalten Getränkeflasche verdeutlichen, die an einem heißen Sommertag aus dem Kühlschrank genommen wird. In vielen Fällen entsteht Schimmel auch, wegen der Kombination aus falschen Gewohnheiten beim Heizen und Lüften und einem schlechten Wärmeschutz des Gebäudes.
Was tun, wenn der Schimmelschaden bereits da ist?
Christian Franke: Werden Feuchtigkeitsschäden in der Wohnung festgestellt, sollten Mieter ihren Vermieter entsprechend informieren. Sind größere Flächen betroffen, sollten Verbraucher und Vermieter einen Fachmann hinzuziehen. Dieser prüft das Ausmaß des Schimmelbefalls und kann entsprechende Schritte zur Instandsetzung einleiten. Wichtig ist nicht nur, den Schimmel vollständig zu entfernen, sondern auch eine gründliche Ursachenforschung zu betreiben, damit eine erneute Schimmelbildung in Zukunft vermieden werden kann. Einfach nur weiß überstreichen löst das Problem nicht.
Kann eine gute Wärmedämmung Schimmel vermeiden?
Christian Franke: Ja! Je besser ein Haus gedämmt ist, desto geringer ist das Schimmelpilzrisiko. Sind die Wände innen wärmer, reduziert sich die Gefahr von Tauwasserbildung. Feuchte Raumluft muss aber natürlich trotzdem durch die Fenster weggelüftet werden. Obwohl oft das Gegenteil behauptet wird, findet durch verputzte Außenwände kein Luftaustausch statt. Daher hat die Dämmung auf der Außenseite einer Wand keinen Einfluss auf den Luftaustausch im Gebäude. Was viele Verbraucher nicht wissen: Bei der Er-

neuerung der Fenster ohne gleichzeitige Dämmung der angrenzenden Bauteile erhöht sich das Schimmelrisiko signifikant.
Lassen Sie sich beraten!
Die Bürger der Städte Ettenheim und Mahlberg, der Gemeinden Kappel-Gravenhausen, Kippenheim, Ringsheim, Rust und Schuttertal haben die Möglichkeit, sich nach vorheriger Terminvereinbarung am **Mittwoch, den 14.02.2018 kostenfrei im Rathaus von Ettenheim beraten zu lassen. Anmeldung bei der Stadtverwaltung Ettenheim bei Frau Anja Patscha (Tel.: 07822 / 432-301) unter Angabe des Beratungsthemas. Das Beratungsgespräch dauert 45 Minuten. Die Termine liegen zwischen 15 und 18 Uhr.** Zum Ersberatertermin sollten relevante Unterlagen (wie z. B. Schornsteinfegerprotokoll, Heizkosten- und ggf. Stromrechnung, Gebäudepläne, Fotos) mitgebracht werden. Schwerpunkt der Ersberaterung sind Energieeffizienzmaßnahmen und Fördermittel für Wohngebäude.

ORTSVERWALTUNG ALTDORF

Ortsverwaltung geschlossen
Am Rosenmontag, 12.02.2018 und am Faschnachtsdienstag, 13.02.2018 ist die Ortsverwaltung Altdorf ganztags geschlossen.

Anmeldung der Schulanfänger Grundschule Altdorf
Am Montag, den 26. Februar 2018 findet in der Grundschule Altdorf zwischen 13.30 und 17.20 Uhr die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2018/2019 statt. Anzumelden sind alle Kinder, die in der Zeit zwischen dem 1. Oktober 2011 und dem 30. September 2012 geboren sind, oder im vergangenen Jahr zurückgestellt wurden. Kinder, die nach dem Stichtag 30. September 2012 geboren sind, können, wenn sie die für den Schulbesuch erforderliche Reife haben, auf Antrag der Eltern ebenfalls angemeldet werden. Mitzubringen ist eine Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch. Bei Rückfragen nähere Informationen unter Tel.: 07822 / 5689

Müllabfuhr
Donnerstag, 08.02.2018, grüne Tonne
Mittwoch, 14.02.2018, graue Tonne
Freitag, 16.02.2018, gelber Sack

ORTSVERWALTUNG ETTENHEIMMÜNSTER

Patenschaften für Blumenkästen gesucht
Um unser schönes Ortsbild aufrechtzuerhalten, sind wir weiterhin dringend auf Patenschaften für die Blumenkästen in Höhe der Klostermühle angewiesen. Für die Brücke an der Sägereute hat sich erfreulicherweise bereits jemand bereit erklärt, die Patenschaft zu übernehmen. Falls sich für die Brücke an der Klostermühle niemand zur Verfügung stellen kann, wird dort leider kein Blumenschmuck mehr angebracht. Interessenten melden sich bitte bei der Ortsverwaltung - wir freuen uns auf Sie.

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung ist in der Faschnachtswoche von 12. bis 16. Februar geschlossen.

Sammelstelle von Altbatterien in der Grundschule
Die Sammelstelle für Altbatterien in der Grundschule wird seit 01.01.2018 nicht mehr betrieben. Altbatterien müssen von den Händlern zurückgenommen werden oder bei Problemüllsammllungen entsorgt werden. Entsprechende Sammeltermine können beim Landratsamt Ortenau Abfallwirtschaft erfragt werden.

ORTSVERWALTUNG MÜNCHWEIER

Informationen zur Fasnacht
Der Ablauf wird folgendermaßen sein:
Am Schmutzigen Donnerstag wird der Hemdglunkerumzug vom Kirchberg in die Schuttergasse über die Blumen- und Eisenbahnstraße in die Hauptstraße - Obere Straße - Kirchberg geführt. Ganz wichtig sind die behördlichen Auflagen:
Die **angesetzte Vollsperrung am Sonntag dauert in diesem Jahr von 13 - 19 Uhr.** Dies bedeutet, dass man nicht in und aus dem Dorf ausfahren und auch innerhalb dieser Sperrzeiten nicht fahren kann. Auch Besucher sollten dazu aufgefordert werden rechtzeitig anzuzeigen, da ansonsten nicht mehr in den Ort gefahren werden kann und außerhalb geparkt werden muss. Von 11 bis 13 Uhr und nach der Vollsperrung, von 19 bis 6 Uhr morgens, erfolgt eine Sperrung der Hauptstraße, mit Umleitung über die Obere Straße. Es ist daher sehr wichtig, dass in all diesen Bereichen und entlang der Aufstellungs- und Umzugsstrecken keine Fahrzeuge geparkt werden. Hier bit-

ten wir die Anwohner, darauf zu achten und parkende Fahrzeuge gleich zu melden.
Folgende Straßen sind betroffen: Obere Brogginger Straße, Bettmatten-, Garten- und Ringstraße für die Aufstellung, für den Umzug und die Sperrung; Hauptstraße, Obere Straße und Kirchberg.
Die Wagengruppen werden gebeten, die Umzugsfahrzeuge frühzeitig zur Aufstellung zu bringen.
Die Kinderfasent findet nur in der Halle statt, ab 15 Uhr ist Kinderball. Es wäre schön, wenn sich Kinder finden würden für einen Programmbeitrag. Bitte melden unter Telefon 9710. Die Guggemusik Dorfschlurbi wird den Nachmittag auch mitgestalten.
Ab 19.30 Uhr wird der **Fasentzug** durch die Wirtschaften getragen, danach erfolgt die **Fasentverbrennung** auf dem östlichen Rathausparkplatz. Kehraus anschließend in den Wirtschaften.
Sowohl am Sonntag wie auch am Dienstagnachmittag, gibt es neben der allgemeinen Bewirtung in der Halle, auch Kaffee und Kuchen von der Schule organisiert.
Die Ortsverwaltung wünscht allen Narren und Zuschauern eine schöne Fasent.

Ortsverwaltung geschlossen
Am Rosenmontag, 12.02.2018, und Faschnachtsdienstag, 13.02.2018, ist die Ortsverwaltung Münchweiler geschlossen. Anzeigen für das Blättli im Stadtanzeiger am Donnerstag, 15.02.18, müssen bis Freitag, 09.02.2018, 10 Uhr, vorliegen. Ansonsten sind die Redaktionszeiten des Stadtanzeigers zu beachten.

Reinigung der Landwirtschaftlichen Fahrzeuge
Aus gegebenem Anlass bitten wir die Halter landwirtschaftlicher Fahrzeuge, nach der Bestellung der Äcker/Wiesen die Räder der Fahrzeuge zu reinigen, um größere Verschmutzungen auf Straßen und Wirtschaftswegen und somit Unfallgefahren zu vermeiden.

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

ALTDORF

Narrenzunft Sendewelle Hemdglunkerumzug
Am heutigen Donnerstag treffen sich die Hemdglunker um 19 Uhr an der Münchgrundhalle, um, angeführt von den Altdorfer Musikern, das Rathaus zu stürmen.
FaSa Umzug
Zum zweiten Mal Umzug am Fasentsamstag, 10. Februar, um 14.11 Uhr gibt Umzugsmeister Christian Hiller für den 60 Gruppen zählenden Zug den Startschuss.
Bei beiden Umzügen bitte die Umzugsstrecken frei von parkenden Fahrzeugen halten, für entstandene Schäden besteht seitens der Zunft keine Haftung. Für die Sicherheit von Teilnehmern und Zuschauern sind seitens des Landratsamtes Straßensperrungen angeordnet.
Arbeitseinsätze
Arbeitseinsätze am Freitag, 9. Februar, und am Samstag, 10. Februar, jeweils ab 9 Uhr an der Münchgrundhalle.
Spielergebnisse des TTC
Herren Bezirksklasse: Lahr 1 - Altdorf 2 9:3; Schüler Bezirksklasse: Ulm 2 - Altdorf 6:4; Herren A-Klasse 2: Friesenheim 1 - Altdorf 3 9:1; Herren Bezirksliga: Steinach 1 - Altdorf 1 4:9

ETTENHEIM

Städte-Treff beim Altenwerk
Heute Schmutziger Dunschdig, 8. Februar: Ab 14.11 Uhr heißt es wieder „Die Narren sind los“, wenn im Winefeldsaal ein fröhlich bunter Schmutziger Dunschdig voller närrischem Programm gemeinsam mit närrischem Besuch begangen wird. Narri-Narro, „die Hoorigen“ sind do, denn „Fasent isch die schönste Zitt und alle mache mit“.
Donnerstag, 15. Februar: Nach den närrischen Tagen lädt Irmutr Willaredt unter dem Motto „Bewegung tut gut!“ im Winefeldsaal zur gemeinsamen Gymnastik ein, nach dem Auftakt mit Kaffee und Kuchen um 14.30 Uhr.
KIR - Kunst im Rathaus
Ausstellung im Obergeschoss des Rathauses „made with my iPhone“ Fotoausstellung mit Arbeiten von Karl H. Warkentin während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses. Die Ausstellung wird bis 28. Februar 2018 gezeigt.
Katholischer Kirchenchor St. Bartholomäus
Heute, 8. Februar und am Donnerstag, 15. Februar keine Probe.
Seniorenrat der Stadt Ettenheim
Vortragsveranstaltung „Das Wichtigste zum Elternunterhalt“ am Montag, 19. Februar, um 18 Uhr im Bürgersaal.
Die Kleine Galerie
Ausstellung „Vierfalt - Vierfalt“. Vier Künstlerinnen und Künstler, Johann Türk, Sigrid Schäfer, Roland Schäfer und Regine Staudenmeyer-Türk, nehmen mit einer eigenen Ausstellung Abschied aus der „kleinen galerie“ in der Rohanstraße. **Fortsetzung auf Seite 4**

